

Kamphausen · Buchführung für Reiseverkehrskaufleute

Rudolf E. Kamphausen

Buchführung für Reiseverkehrskaufleute

Mit Prüfungsaufgaben

GABLER

Die Deutsche Bibliothek — CIP-Einheitsaufnahme

Kamphausen, Rudolf E.:

Buchführung für Reiseverkehrskaufleute : mit Prüfungsaufgaben
/ Rudolf E. Kamphausen. — Wiesbaden : Gabler, 1994

ISBN-13: 978-3-409-18609-4

Der Gabler Verlag ist ein Unternehmen der Verlagsgruppe Bertelsmann International.

© Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1994
Lektorat: Brigitte Stolz-Dacol



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Höchste inhaltliche und technische Qualität unserer Produkte ist unser Ziel. Bei der Produktion und Verbreitung unserer Bücher wollen wir die Umwelt schonen: Dieses Buch ist auf säurefreiem und chlorarm gebleichtem Papier gedruckt. Die Einschweißfolie besteht aus Polyäthylen und damit aus organischen Grundstoffen, die weder bei der Herstellung noch bei der Verbrennung Schadstoffe freisetzen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Satz: I. Junge, Düsseldorf

ISBN-13: 978-3-409-18609-4 e-ISBN-13: 978-3-322-82648-0
DOI: 10.1007/978-3-322-82648-0

Vorwort

Diese „Buchführung für Reiseverkehrskaufleute“ möchte ein wenig von der üblichen Darstellungsform der lediglich auf Wiedergabe starrer gesetzlicher Vorschriften fixierten Buchführung abweichen.

Aus diesem Grunde haben wir für die Einführung in alle Kapitel und zur praktischen Erklärung theoretischer Definitionen und Klassifikationen die Reisebüroette Compass Tours GmbH, kurz CTG genannt, mit Geschäftssitz in Berlin, ins Leben berufen. Diese Buchführung soll sich auch so nah wie möglich an dem Geschehen eines Reisebüros und dessen Kunden und Geschäftspartnern orientieren und die Besonderheiten in diesem Dienstleistungsbereich herausstellen.

Sie werden die Compass Tours GmbH vom Jahresanfang bis hin zum Jahresabschluß begleiten. Anhand von praktischen Situationen und Problemen aus dem Buchführungsalltag der Compass Tours GmbH erhalten Sie entsprechende Informationen über Geschäftsvorgänge und deren Auswirkungen, z. B. hinsichtlich einer mathematischen Formel oder einer Buchung. Diese Informationen sind in Checklisten und Kernübersichten zusammengefaßt und können in jedem Kapitel in Form von praktischen Beispielen mit den Erkenntnissen (Fazit) und Ergebnissen (Resultat) sowie entsprechenden Übungsaufgaben wiederholt werden.

Damit diese Buchführungsreise nicht so eintönig verläuft, werden Sie anhand der vielen interessanten Beispiele zu den Kapiteln das vielseitige Spektrum der Compass Tours GmbH kennenlernen.

Steigen Sie nun ein in den Buchführungs-Reisebus der Compass Tours GmbH, und begleiten Sie uns durch ein interessantes Geschäftsjahr.

Inhaltsverzeichnis

1	Die gesetzlichen Grundlagen für die Buchführung	1
2	Inventur, Inventar, Bilanz	3
2.1	Inventur	3
2.2	Inventar	6
2.3	Bilanz	8
3	Grundlagen der doppelten Buchführung	15
3.1	Bestandskonten	15
3.1.1	Bilanzveränderungen durch Geschäftsfälle	15
3.1.2	Buchungsvorgänge zwischen Eröffnungs- und Schlußbilanz	21
3.1.2.1	Auflösung der Bilanz in Bestandskonten	21
3.1.2.2	Abschluß der Bestandskonten	24
3.2	Der Buchungssatz	26
3.2.1	Einfacher Buchungssatz	27
3.2.2	Zusammengesetzte Buchungssätze	29
3.3	Grundbuch — Hauptbuch	32
3.4	Das Bilanzkonto	33
3.4.1	Eröffnungsbilanzkonto	33
3.4.2	Schlußbilanzkonto	34
4	Ergebnisrechnung	35
4.1	Ergebniskonten im Gegensatz zu Bestandskonten	35
4.1.1	Aufwendungen	35
4.1.2	Erträge	36
4.2	Ergebniskonten als Unterkonten des Eigenkapitals	37
4.2.1	Buchungen auf den Ergebniskonten	37
4.2.1.1	Betriebskosten und Reisebürokosten	37
4.2.1.2	Reisebüroerlöse	38
4.2.2	Abschluß der Ergebniskonten (GuV)	39
4.2.2.1	Aufwendungen	39
4.2.2.2	Erträge	41
4.2.2.3	Abschlußbuchungen GuV	42
5	Das Privatkonto	45
5.1	Privatentnahmen	45
5.2	Privateinlagen	46
6	Kontenrahmen und Kontenplan	49

7	Buchung der Umsatzsteuer	53
7.1	Zweck und Gegenstand der Mehrwertsteuer	53
7.2	Umsatzsteuer, Vorsteuer, Zahllast, Vorsteuerüberhang	55
7.2.1	Buchung der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	56
7.2.2	Buchung der Vorsteuer	58
7.2.3	Buchung der Zahllast	59
7.2.4	Buchung des Vorsteuerüberhangs	60
7.3	Korrekturbuchungen	60
7.3.1	Vorsteuerberichtigung	61
7.3.2	Umsatzsteuerberichtigung	63
.		
8	Abschreibungen der Anlagegüter	69
8.1	Lineare und degressive Abschreibung	70
8.2	Buchung der Abschreibung	71
9	Waren und Warenvorräte	75
9.1	Vorratsbuchung	75
9.2	Wareneinkauf und -verkauf im Nebenbetrieb	80
9.2.1	Einkauf	80
9.2.2	Verkauf	81
10	Personalkosten	85
10.1	Gesetzliche Abzüge und Arbeitgeberanteil	85
10.2	Lohn- und Gehaltsvorschüsse an Arbeitnehmer	88
10.3	Vermögenswirksame Leistungen	89
10.4	Entgelt für fremde Hilfskräfte	91
11	Verrechnungs- und Umsatzkosten	95
11.1	Vermittlung im Touristikgeschäft	95
11.2	Eigenveranstaltung	98
11.3	Beförderungsgeschäfte	100
11.3.1	Verrechnung Flug steuerpflichtig	100
11.3.2	Verrechnung Flug steuerfrei	101
12	Neutrale Aufwendungen und Erträge	103
12.1	Abgrenzungen der neutralen Aufwendungen und Erträge	104
12.2	Buchungen: Neutraler Aufwand/Neutraler Ertrag	105
13	Darstellung des Reingewinns	107
14	Wechsel und Wertpapiere	111
14.1	Besitzwechsel	111
14.2	Schuldwechsel	113
14.3	Kapitalwertpapiere	115

15	Betriebliche Abgaben	117
15.1	Steuern	117
15.1.1	Betriebssteuern	117
15.1.2	Privatsteuern	119
15.1.3	Aktivierungspflichtige Steuern	121
15.1.4	Steuern als durchlaufenden Posten	122
15.2	Sonstige Abgaben und Erstattungen	122
15.2.1	Beiträge	123
15.2.2	Versicherungen	123
15.2.3	Gebühren	125
16	Bewertung von Vermögen und Schulden	129
16.1	Bewertung des Vermögens	129
16.1.1	Bewertung des Anlagevermögens	130
16.1.1.1	Bewertung des Anlagevermögens durch Abschreibung	132
16.1.2	Bewertung des Umlaufvermögens	135
16.1.2.1	Bewertung der Forderungen	135
16.1.2.2	Abschreibung auf Forderungen	135
16.1.2.3	Pauschalwertberichtigung	139
16.1.2.4	Bewertung der Vorräte	140
16.2	Bewertung der Schulden	140
16.2.1	Bewertung der Verbindlichkeiten	140
16.2.2	Rückstellungen für ungewisse Schulden	140
17	Zeitliche Erfolgsabgrenzung	145
17.1	Vorleistungen	145
17.1.1	Erbrachte Vorleistungen (Aktive Rechnungsabgrenzung)	145
17.1.2	Erhaltene Vorleistungen (Passive Rechnungsabgrenzung)	146
17.2	Nachleistungen	147
17.2.1	Sonstige Forderungen	147
17.2.2	Sonstige Verbindlichkeiten	148
17.3	Zusammenfassung der zeitlichen Erfolgsabgrenzung	149
Anhang I	Die Besonderheiten des Jahresabschlusses bei verschiedenen Unternehmensformen	151
Anhang II	Prüfungsrelevante Testaufgaben	153
Anhang III	Handelsrechtliche Vorschriften	167
1.1	Handelsgesetzbuch (HGB)	167
1.2	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch (HGB)	190
Stichwortverzeichnis	191